

Mittweida, im März 1920.

Hochgeehrter Herr!

Ihnen herzlichen Gruß und Handschlag als ehemaligem Schüler der Mittweidaer Realschule entbietend, überreichen wir hiermit die

Einladung

zur

Feier des 50 jähr. Bestehens
der Realschule Mittweida.

Wir sind der festen Überzeugung, daß auch Sie der alten Bildungsstätte dankbar gedenken, sich mit uns freuen, daß eine Gelegenheit, mit ihr wieder in Berührung zu kommen, geboten und es uns Allen ermöglicht ist, im Kreise alter Kameraden, Lehrer und Freunde diesen Ehrentag zu feiern.

Als günstigste Zeit für die Abhaltung der Feier wurde

Pfingsten 1920

bestimmt unter Innehaltung umstehender Reihenfolge:

Donnerstag, den 20. Mai:

Sportfest der Realschule,
bestehend in Wettkämpfen, turnerischen Spielen und
Preisverteilung.

Beginn: $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

Ort: „Lindenhöhe“, Kockisch.

Freitag, den 21. Mai:

Ab 6 Uhr abends im Saale von „Stadt Chemnitz“
Begrüßung
der ankommenden „Ehemaligen“ und Gäste.
(Quartierausgabe.)

Sonnabend, den 22. Mai:



Vorm. punkt 9 Uhr in der Aula

Ehrung der im Weltkriege
gefallenen ehem. Realschüler

durch „Enthüllung eines Ehrenmales“,

gestiftet von den Schülern aller Jahrgänge.



Vormittags punkt 10 Uhr in der Aula:

Festaktus

mit anschließender Überreichung einer Ehrengabe,
welche die ehemaligen Schüler aller Jahrgänge stifteten.

Abends 6 Uhr im großen Saale des Schützenhauses:

Festkommers,

bestehend in Konzert des Orchestervereins, theatral.
Auführungen, Gesängen, Ansprachen usw.

Wir bitten von folgendem noch Kenntnis zu nehmen:

1. Quartiere werden, soweit angängig, beschafft. Anmeldungen sind bis spätestens 5. Mai — unter Angabe der Personenzahl und der Aufenthaltstage an Herrn Fabrikbesitzer Robert Sischer, Mittweida, am Plan, zu senden.
2. Klassenbilder und Lichtbilder unsrer gefallenen Helden sind, soweit es bis jetzt noch nicht geschehen ist — sofort — an Herrn Oberlehrer Wendler, Bahnhofstraße 28, zu senden, alle übrigen Anfragen und Zuschriften an Herrn Kaufmann Dittrich, Südstraße 16.
3. Alle für die

Jubiläumsspende

bestimmten Beträge erbitten wir baldigst durch Postcheckkonto Leipzig Nr. 87146 unter Aufschrift:

An

„Jubiläums-Arbeitsauschuß Mittweida“
Herrn Kaufmann Eduard Häßler

Mittweida i. Sa.

Bahnhofstraße

(für Jubiläumsauschuß Mittweida).

Mit herzlichster Freude sehen wir den kommenden Festtagen entgegen in der angenehmen Erwartung, Sie hier begrüßen zu können und zeichnen

ergebenst

Chrenauschuß für das Realschul- Jubiläum 1920:

Bürgermeister Rektor Grener, Ehrenvorsitzender.

Realschuldirektor Prof. Dr. Schönfelder.

Pfarrer Hoepfner.

Ökonomierat Dr. Harter, 1871.

Sabrikbesitzer Georg Rißmann, 1875.

Kaufmann Moritz Richter, 1878.

Stadtrat Otto Greif, 1878.

Sabrikbesitzer Hermann Backofen, 1883.

Stadtrat Max Richter, 1885.

Sabrikbesitzer Alfred Beer, 1909.

Arbeits-Ausschuß:

Oberlehrer Wendler, 1. Vorsitzender.

Kaufmann Dittrich, 2. Vorsitzender, 1906.

Kaufmann Eduard Häbler, 1. Kassenwart, 1883.

Sabrikbesitzer Max Meißner, 2. Kassenwart, 1892.

Kaufmann Max Semmann, 1. Schriftführer, 1890.

Techniker Ernst Sachse, 2. Schriftführer, 1913.

Kaufmann Hans Wolf, 3. Schriftführer, 1912.

Sabrikbesitzer Robert Sischer, 1870.

Gutsbesitzer Paul Häbler, 1880.

Sabrikbesitzer Max Leonhardt, 1881.

Sabrikbesitzer Otto Starke, 1882.

Gärtnereibesitzer Rudolf Hehger, 1883.

Schneidermeister Otto Steinbach, 1884.

Kaufmann Georg Niebel, 1884.

Gärtnereibesitzer Kurt Knebel, 1885.

Sabrikant Eugen Keilhauer, 1886.

Kaufmann Artur Pester, 1886.

Sabrikbesitzer Fritz Jacob, 1892.

Sabrikbesitzer Fritz Winkler, 1894.

Baumeister Rudolf Hering, 1898.

Buchdruckereibesitzer Rudolf Billig, 1898.

Ministerialassistent Albin Zöphel, 1905.

Hofassistent Erich Semmann, 1908.

Techniker Alfred Helm, 1910.

Kaufmann Walter Muck, 1912.

Kaufmann Rudolf Ufer, 1913.

Vereinigung ehemaliger Realschüler zu Mittweida.

Lehrerkollegium der Realschule.